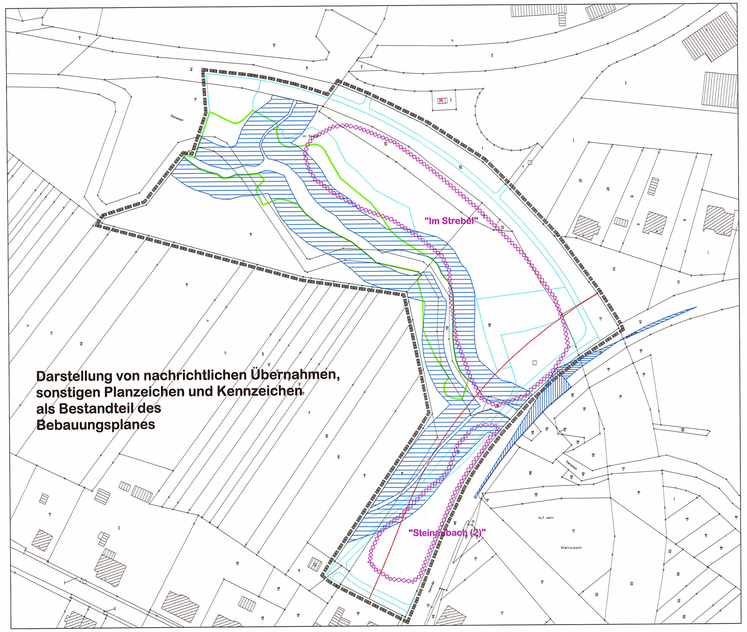
Ortsgemeinde Hoppstädten-Weiersbach

Bebauungsplan Sondergebiet "Bürgerpark Steinautal"

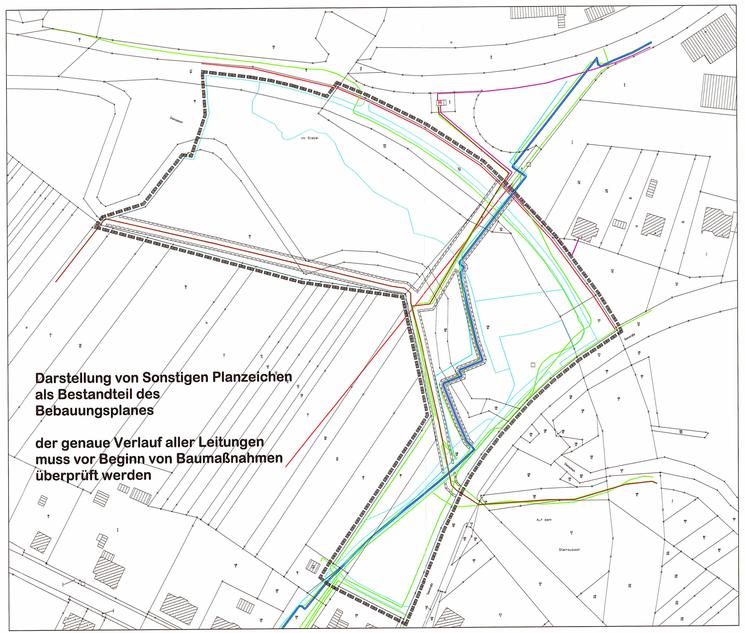
Kartengrundlage: copy GeoBasisDE - LVermGeo RP (2021)

Rechtsgrundlagen

1. Baugesetzbuch (**BauGB**) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. August 2020 (BGBl. I S. 1728) geändert worden ist
2. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - **BauNVO**) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786)
3. Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung - **PlanZV**) in der Fassung vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991, S 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 04.05.2017 (BGBl. I, S. 1057) sowie die Anlage zur PlanzV 90 und die DIN 18003
4. Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - **BNatSchG**) vom 29.07.2009 (BGBl. I 2009, S. 2542), das zuletzt durch Artikel 290 der Verordnung vom 19. Juni 2020 (BGBl. I S. 1328) geändert worden ist
5. Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (**UVPG**) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.02.2010 (BGBl. I S.94), das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 3. Dezember 2020 (BGBl. I S. 2694) geändert worden ist
6. Landeswaldgesetz (**LWaldG**) vom 30.11.2000, GVBl. S. 504, zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.03.2020 (GVBl. S. 98)
7. Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - **WHG**) vom 31.07.2009 (BGBl. I 2009, S. 2585), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19.Juni 2020 (BGBl. I S. 1408) geändert worden ist
8. Bundesbodenschutzgesetz (**BBodSchG**) vom 17.03.1998 (BGBl. I S. 502), zuletzt geändert durch Artikel 3 Absatz 3 der Verordnung 27.09.2017 (BGBl. I S. 3465).
9. Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (**LBauO**) vom 24.11.1998 (GVBl. 1998, S. 365), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 03.02.2021 (GVBl. S. 66)
10. Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (**GemO**) vom 31.01.1994 (GVBl. 1994, S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 1 und 4 des Gesetzes vom 17.12.2020 (GVBl. S. 728)
11. Landesnaturschutzgesetz (**LNatSchG**) vom 06.10.2015 (GVBl. 2005, S. 387), neu gefasst durch Verordnung vom 06.10.2015 (GVBl. 2015, S. 283), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 26.06.2020 (GVBl. S. 287)
12. Landeskompensationsverordnung (**LKompVO**) vom 12.06.2018 (GVBl. 2018, S. 160)
13. Wassergesetz für das Land Rheinland-Pfalz (Landeswassergesetz - **LWG**) in der Fassung Bekanntmachung vom 14.07.2015 (GVBl. 2015, S. 127), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 26.06.2020 (GVBl. S. 287)
14. Denkmalschutzgesetz (**DSchG**) vom 23.03.1978 (GVBl. 1978, S. 159), zuletzt geändert durch § 32 des Gesetzes vom 17.12.2020 (GVBl. S. 719)
15. Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - **BImSchG**) vom 17.05.2013 (BGBl. I S. 1274), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 1 des Gesetzes vom 9. Dezember 2020 (BGBl. I S. 2873) geändert worden ist
16. Bundesfernstraßengesetz (**FStrG**) vom 28.06.2007 (BGBl. I, S. 1206), das zuletzt durch Artikel 2a des Gesetzes vom 3. Dezember 2020 (BGBl. I S. 2694) geändert worden ist
17. Landesstraßengesetz (**LStrG**) vom 01.08.1977 (GVBl. 1977 S. 273), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 26.06.2020 (GVBl. S. 287)



Darstellung von nachrichtlichen Übernahmen, sonstigen Planzeichen und Kennzeichen als Bestandteil des Bebauungsplanes



Darstellung von Sonstigen Planzeichen als Bestandteil des Bebauungsplanes

der genaue Verlauf aller Leitungen muss vor Beginn von Baumaßnahmen überprüft werden

Verfahrensvermerke

AUFSTELLUNGSBESCHLUSS

Der Rat der Ortsgemeinde Hoppstädten-Weiersbach hat in seiner Sitzung am 23.09.2020 die Aufstellung dieses Bebauungsplanes beschlossen.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG DES AUFSTELLUNGSBESCHLUSSES

Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß §2 Abs.1 BauGB erfolgte am 07.10.2020. Ebenso die Bekanntmachung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung.

FRÜHZEITIGE BETEILIGUNG DER BEHÖRDEN UND SONSTIGEN TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE NACH §4 ABS.1 BAUGB UND FRÜHZEITIGE ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG NACH §3 ABS.1 BAUGB

Das Verfahren zur frühzeitigen Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden konnte, wurde gemäß §4 Abs.1 BauGB mit Schreiben vom 12.10.2020 eingeleitet. Die Frist zur Abgabe der Stellungnahmen endete am 19.11.2020. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgte vom 19.10.2020 bis einschließlich 19.11.2020.

AUSLEGUNG DES PLANENTWURFES

Der Planentwurf lag gemäß §3 Abs.2 BauGB nach öffentlicher Bekanntmachung vom 01.09.2021 in der Zeit vom 13.09.2021 bis einschließlich 15.10.2021 öffentlich aus.

BETEILIGUNG DER BEHÖRDEN UND SONSTIGEN TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE NACH §4 ABS.2 BAUGB

Das Verfahren zur Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange wurde gemäß §4 Abs.2 BauGB mit Schreiben vom 06.09.2021 eingeleitet. Die Frist für die Abgabe der Stellungnahmen endete am 15.10.2021.

SATZUNGSBESCHLUSS DES BEBAUUNGSPLANES

Aufgrund des §24 GemO und §88 LBauO hat der Ortsgemeinderat die auf Landesrecht beruhenden örtlichen Bauvorschriften des Bebauungsplanes in seiner Sitzung am 11.11.2021 als Satzung beschlossen.

Aufgrund des §10 Abs. 1 BauGB hat der Ortsgemeinderat nach vorangegangener Prüfung der Stellungnahmen und Abwägung der Ergebnisse der Umweltprüfung den Bebauungsplan mit Übernahme der auf Landesrecht beruhenden Festsetzungen in seiner Sitzung am 11.11.2021 als Satzung beschlossen.

Hoppstädten-Weiersbach, Datum 12.11.2021

Hans-Peter Heyda — gezeichnet

Ortsbürgermeister

GENEHMIGUNG

Gemäß §10 Abs. 2 BauGB genehmigt durch die Kreisverwaltung Birkenfeld.

Birkenfeld, Datum 14.12.2021

Hans-Joachim Werner — gezeichnet

Kreisverwaltung Birkenfeld

AUSFERTIGUNG

Der Bebauungsplan, bestehend aus Planzeichnung, bauplanungsrechtlichen Festsetzungen, bauordnungsrechtlichen Festsetzungen und Begründung stimmt mit allen Bestandteilen mit dem Willen des Ortsgemeinderates überein. Das für den Bebauungsplan vorgeschriebene gesetzliche Verfahren wurde eingehalten. Der Bebauungsplan wird hiermit ausgefertigt. Er tritt am Tage seiner Bekanntmachung in Kraft.

Hoppstädten-Weiersbach, Datum 20. Dez. 2021

Hans-Peter Heyda — gezeichnet

Ortsbürgermeister

BEKANNTMACHUNG DES BEBAUUNGSPLANS

Die ortsübliche Bekanntmachung des Beschlusses des Bebauungsplanes gemäß §10 Abs.3 BauGB sowie die öffentliche Bekanntmachung der Satzung über die örtlichen Bauvorschriften gemäß §24 Abs.3 GemO erfolgte am 05. Jan. 2022

Hoppstädten-Weiersbach, Datum 06. Jan. 2022

Hans-Peter Heyda — gezeichnet

Ortsbürgermeister

Nutzungsschablone

Füllschema		Festsetzungen	
Art der baulichen Nutzung	Grundflächenzahl	SO	0,8
Zahl der Vollgeschosse	Geschossflächenzahl	I	-
Bauweise		o	

Die textlichen Festsetzungen sind einem separatem Textteil zu entnehmen

Zeichnerische Festsetzungen

ART DER BAULICHEN NUTZUNG
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

- SO — Sondergebiete, die der Erholung dienen (§10 BauNVO) Zweckbestimmung: Bürgerpark

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

- 0,8 — Grundflächenzahl (GRZ)
- I — Zahl der Vollgeschosse als Höchstmass

BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN
(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)

- o — Bauweise: offen (§22 Abs.2 BauNVO)
- Baugrenze (§23 Abs.1 und 3 BauNVO)

VERKEHRSFLÄCHEN
(§9 Abs.1 Nr.11 BauGB)

- Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung:
- A — Fußweg, Radweg
- P — Parkplatz

Öffentliche Grünflächen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)

- Öffentliche Grünflächen Zweckbestimmung:
- Bürgerpark
- Radparcours, Bikepark

PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASSNAHMEN U. FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE U. ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR U. LANDSCHAFT
(§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB)

- Massnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft
- A_ — Kompensationsmaßnahmen Ausgleichsmaßnahmen:
  A_1 Gestaltung der Freiflächen des Bürgerparks
  A_2 Erweiterung und sukzessive Entwicklung eines Gewässerrandstreifens

NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME

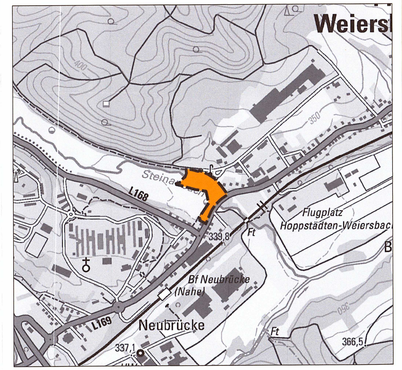
- Umgrenzung von geschützten Flächen im Sinne des Naturschutzrechtes: §30 BNatSchG (Weiden-Auenwald zAE2)

SONSTIGE PLANZEICHEN

- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs
- In den Detailplänen: Grenzen der Festsetzungen
- Gewässerrandstreifen von 10m zum Steinautbach (Gewässer III. Ordnung)
- Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen zu Gunsten von Erschließungsträgern
- Verbandsgemeindewerke Trinkwasser, Schmutzwasser
- Westnetz Elektrizität
- Westnetz Fernwärme
- Westnetz Gasleitung Mitteldruck
- Westnetz Gasleitung Hochdruck
- Inexio Glasfaser
- Bauverbotszone L169 (20m-Abstand) gemäß §22 LStrG RLP
- Anfahrsicht entsprechend Detailplanung der verkehrsrechtlichen Ausgestaltung des Zufahrtspunktes (Sichtdreiecke)

Kennzeichnungen

- Umgrenzung von Altlastenverdachtsflächen gemäß Altablagerungskataster von RLP
  Reg.-Nr. 134-02042-0210 "im Strebel"
  Reg.-Nr. 134-02042-0211 "Steinautbach (2)"



Projekt	**Ortsgemeinde Hoppstädten-Weiersbach** **Bebauungsplanung** **"Bürgerpark Steinautal"**
Planung	Arbeitsgruppe **Ingenieurbüro Günter Retzler** Wildenburgstraße 4a, D-55606 Kirn-Ehrenstein I Tel. 06754 950389 **planungsbüro helko peters** Bruchstr. 60, D-54292 Trier I Tel. 0651 5953044
Planbezeichnung	**Bebauungsplanurkunde**

Maßstab	Gezeichnet	Datum	Blattgröße	Blattnummer	Ablage
1:1.000	Team-Sprit	21.10.2021	1189 x 594	1 / 1	2021